

Anmeldeformular

Bitte füllen Sie pro Teilnehmer eine Anmeldung aus.
Die Teilnahme an der öffentlichen Veranstaltung ist
kostenfrei. - Teilnehmerzahl begrenzt.

.....
Name, Vorname

.....
Geburtsdatum, Geburtsort

.....
Straße

.....
PLZ, Ort

.....
E-Mail, Telefon

.....
Firma

.....
Datum, Unterschrift

Anmeldung bis 03.10.2018 an:

Handwerkskammer in Schwandorf
Charlottenhof 1
92421 Schwandorf

Fax 09431 885285-123 oder
per **E-Mail** christina.ott@hwkno.de

Ort der Veranstaltung

Handwerkskammer in Landshut
Am Lurzenhof 10b, 84036 Landshut

Sprechen Sie mich an



Jasmin Kiefmann,
Digitalisierungs Koordinatorin

Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz

**Themenpartner im Kompetenzzentrum
Digitales Handwerk Süd**

Charlottenhof 1, 92421 Schwandorf
Telefon: 09431 885-321
E-Mail: jasmin.kiefmann@hwkno.de

Impressum

Herausgeber:
Kompetenzzentrum
Digitales Handwerk Schaufenster Süd
Handwerkskammer für Oberfranken
95448 Bayreuth
www.hwk-oberfranken.de
www.handwerkdigital.de

Gestaltung und Produktion:
Doris Wunner, Mediadesignerin
Handwerkskammer für Oberfranken

Bildnachweis:
XtravaganT-Fotolia.com
Fotowerkstatt Gahr

Redaktion:
Jasmin Kiefmann
Charlottenhof 1 ·
D-92421 Schwandorf
jasmin.kiefmann@hwkno.de



KOMPETENZZENTRUM
DIGITALES HANDWERK



SCHULUNG

Das Werkzeug Virtuelle Inbetriebnahme

www.handwerkdigital.de

Mittelstand-
Digital

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Das Werkzeug Virtuelle Inbetriebnahme

Die Forderung der Kunden, Anlagen in immer kürzeren Zeitspannen aufzubauen und fertig zu stellen, wächst.

Der Einsatz neuer Verfahren ist daher unumgänglich. Der Projektablauf muss an den richtigen Stellen optimiert werden.

Wollen auch Sie die Zeit zur Inbetriebnahme von Anlagen minimieren? Dann nutzen Sie das Werkzeug der virtuellen Inbetriebnahme!

Einsatzmöglichkeiten der virtuellen Inbetriebnahme

- Testen von Produktionsabläufen unabhängig von der aufgebauten Anlage
- Festlegen wichtiger Parameter (z.B. Positionen der einzelnen Sensoren) vorab
- Durchführen von Machbarkeitsanalysen
- Simulieren von Störfällen

Vorteile der virtuellen Inbetriebnahme

- Aufwand vor Ort sinkt
- Personalkosten werden reduziert
- Risiko eines Terminverzugs ist geringer
- Projekte sind transparenter

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich anhand einer 3D-Simulationssoftware selbst ein Bild über den Nutzen der virtuellen Inbetriebnahme zu machen.

Informationen

Lehrgangsinhalt

Wir klären wichtige Fragen wie

- Was ist virtuelle Inbetriebnahme?
- Was bringt die digitale Abbildung am PC?
- Was gibt es zu beachten?

Wir behandeln außerdem praxisnahe Themen wie

- Vorstellung der Software „fe.screen-sim“
- Einführung in den virtuellen Anlagenbau
- Digitale Realisierung von Maschinenelementen
- Simulation einer Förderanlage
- Einrichten der Kommunikation zwischen virtueller Anlage und realer SPS
- Einbindung von CAD-Daten in „fe.screen-sim“

Zielgruppe

Fachkräfte aus dem Elektrobereich

Teilnahmevoraussetzungen

Grundlagenkenntnisse SPS-Programmierung

Abschluss

Teilnahmezertifikat (HWK)

Informationen

Referentin



Jasmin Kiefmann
B.Eng. Mechatronik
Digitalisierungskoordinatorin
Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz

Termin

Mittwoch, 10.10.2018

Dauer

8 Stunden (1 Tag)
08:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Hinweis:

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie gegebenenfalls auf Aufnahmen zu sehen sind, die im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz verwendet werden. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, weisen Sie bitte den Fotografen darauf hin, keine Fotos von Ihnen zu machen.

Veranstalter



KOMPETENZZENTRUM
DIGITALES HANDWERK



Handwerkskammer
Niederbayern-Oberpfalz